

000919

Aufteilung eines 10°E Motorenöles in Zylinderöl
und Destillatöl.

Aus dem Ergebnisse der Destillation läßt sich im Bezug auf die Aufteilung eines 10°E Öles in Zylinderöl und Destillatöl folgender Schluß ziehen:

Zur Herstellung eines 10°E Motorenöles wird von einem Polymerisat (Rohöl) von ca. 7°E ausgegangen. Durchschnittlich werden 10% Schmierölvorlauf einschl. Spindelöl mit einer V₅₀ abdestilliert. Trennt man von dem 9,1°E-Polymerisat des Versuches 10% Öl mit 1,5°E ab, so erhält man ein Öl mit einer V₅₀ von 13°E, das sich zusammensetzt aus:

13%	2,8°E	63,0%	6,4°E
50%	8,0°E		
37%	55,0°E		

Nach Abtrennen der 21,4% 1,85°E-Öl aus 9,1°E-Polymerisat verbleibt ein Schmieröl von 17°E mit einer Zusammensetzung von 57,4% 8°E und 42,6% 55°E. Wenn man die Voraussetzung macht, dass ein 10°E-Öl nach Abtrennen des Spindelölgehaltes die gleiche Zusammensetzung hat wie das entsprechende Öl des Versuches, so kann man aus dem Diagramm für Mischungen nach Ubbelohde entnehmen, dass ein 10°E-Motorenöl 33 Gew.% eines 55°E Öles und 67% eines 3,2°E Öles enthält.

